

WARTUNGS- HANDBUCH

COLORMETRY CMU 324 HE

WASSERHÄRTE

On-line Analysengerät zur automatischen
Erkennung von Härtedurchbrüchen

Beachten Sie die Vorschriften und Normen des
Landes der Nutzung. Die Spezifikationen von
Produkten und Komponenten können je nach Land
der Nutzung und der Situation vor Ort variieren.

ALLE INFORMATIONEN IN DIESEM HANDBUCH
SOWIE TECHNISCHE DETAILS KÖNNEN SICH
OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ÄNDERN.

Dokument-Nr.: 730451 BA DE_SERVICE
Stand 01. Januar 2015



Allgemeine Hinweise

Der Service eines Colormetry CMU 324 HE Analysengerätes besteht aus zwei Arbeitsschritten:

① WECHSEL DES FILTEREINSATZES

Artikelnummer 00 730 457

- Serviceintervall
- nach Bedarf in Abhängigkeit des Verschmutzungsgrades
 - mindestens 1x pro Jahr

② WECHSEL DER SERVICEKARTUSCHE MIT INDIKATORINHALT

Artikelnummer 00 730 452

- Serviceintervall
- nach Bedarf in Abhängigkeit der Analysenhäufigkeit
 - mindestens 1x pro Jahr



Wenn Sie sowohl Filter und Servicekartusche wechseln:

⇒ beachten Sie bitte die folgende **sinnvolle Reihenfolge der Arbeitsschritte**

- ① ⇒ wechseln Sie zuerst den Filtereinsatz
 - ⇒ entlüften und befüllen Sie das Gerät nach dem Tausch mit Wasser
- ② ⇒ wechseln Sie im zweiten Schritt die Service-Kartusche

Vorgehensweise beim Filterwechsel

[1] AUSBAU DES FILTERGEHÄUSES IN 6 SCHRITTEN

- ① Schließen Sie den Kugelhahn in der Wasserzuleitung
- ② Betätigen Sie den BEDIEN-TASTER „**BUZZER-RESET**“ und lösen Sie dadurch eine manuelle Analyse aus, um den Wasserdruck im System zu entlasten.
- ③ Aus Sicherheitsgründen zur Vermeidung von Überspannungsschäden durch Spritzwasser:
15 Sekunden nachdem Sie den BEDIEN-TASTER „**BUZZER-RESET**“ betätigt haben, schalten Sie das System spannungsfrei
 - ⇒ trennen der Spannungsversorgung
- ④ Ziehen Sie die Zulaufwasserleitung vom Filtergehäuse ab

Bevor Sie die Zulaufwasserleitung abnehmen, drücken Sie den Freigabering der Schlauchschnellkupplung und ziehen Sie die Zulaufleitung heraus. Wenn Sie die Zulaufleitung ziehen, ohne den Freigabering zu drücken, könnte die Zulaufleitung abreißen und Leitungsmaterial die Schnellkupplung blockieren. Wenn Sie dann eine neue Zuleitung einsetzen wollen, könnte die Kupplung nicht funktionieren oder nicht dichtend schließen

- ⑤ Schrauben Sie die Filtereinheit aus dem Colormetry-Gehäuse ➔ vgl. Bild 1
- ⑥ Achten Sie beim Herausnehmen des Filtergehäuses auf die kleine schwarze Gummiblende, die als Strömungsbegrenzer im spitzen Ende des Gehäuseoberteils eingelegt ist. Falls die Blende im Korpus des Colormetry verblieben ist, entnehmen Sie diese dort behutsam.

[2] EINBAU DES FILTERS

- ① Das Filtergehäuse besteht aus einem oberen und einem unteren Teil. Beide Teile sind durch ein selbstdichtendes Schraubgewinde miteinander verbunden. Um beide Gehäuseteile voneinander zu trennen, schrauben Sie den oberen und den unteren Teil des Filtergehäuses entgegen dem Uhrzeigersinn auseinander
- ② Entnehmen Sie die verschmutzte Feinfilterkartusche aus dem Filtergehäuse. Setzen Sie eine neue Feinfilterkartusche mit dem Kopfende in die zentrale Aufnahmeöffnung des Filtergehäuseoberteils ein. Anschließend schrauben Sie beide Gehäuseteile wieder dicht zusammen.
- ③ Legen Sie eine neue Gummiblende als Strömungsbegrenzer in die Aufnahme am spitzen Ende des oberen Gehäuseteils ein.



Eine neue Blende gehört zum Lieferumfang des Fein-Filter-Einsatzes

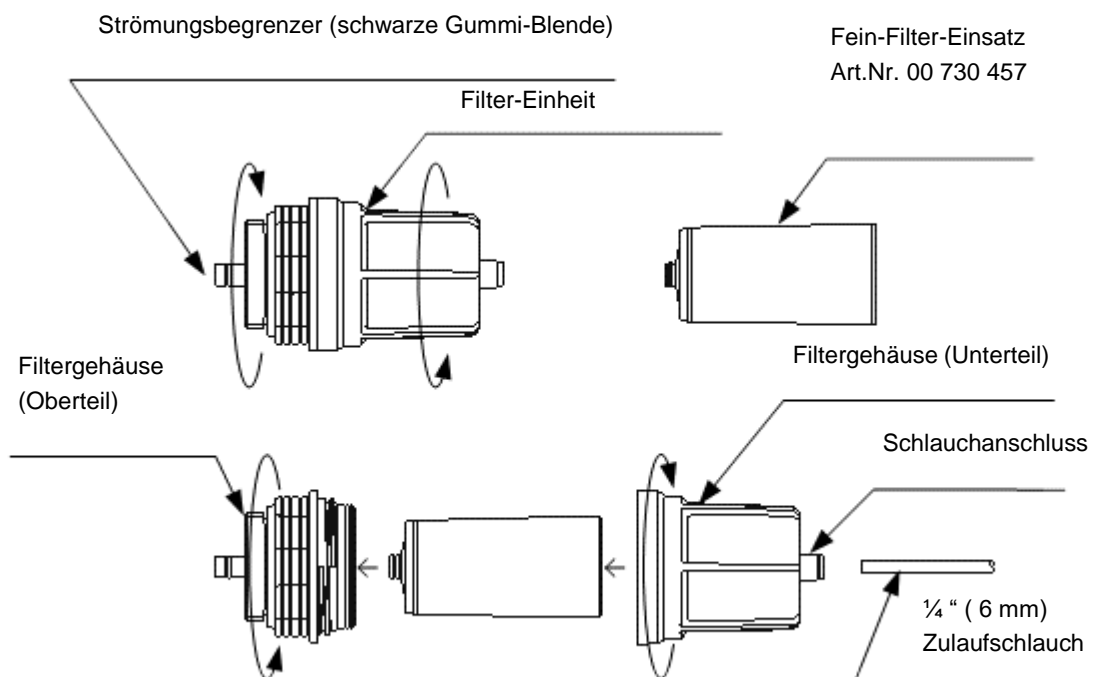
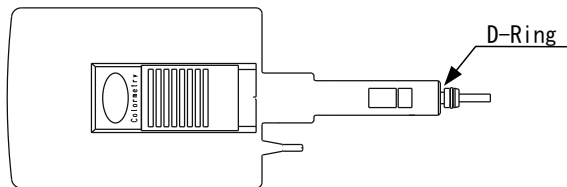


BILD 1 FILTERWECHSEL UND ZUSAMMENBAU FILTERGEHÄUSE

Vorgehensweise beim Kartuschenwechsel

- ⇒ Wechseln Sie bitte die Kartuschen wenn das Equipment eingeschaltet und mit der Eingangsspannung versorgt ist. Schließen Sie den Kugelhahn in der Probenwasserzuleitung. Wechseln Sie die Kartusche nur während einer „STAND BY PERIODE“



- ⇒ Befestigen Sie falls erforderlich den D-Ring bevor Sie die Kartusche einsetzen. Tauchen Sie den D-Ring vor der Montage in Wasser
- ⇒ Wenn Sie die verbrauchte Kartusche aus dem Gerät entnommen haben und **nicht** eine neue, sondern eine „alte“ Kartusche wieder in das Gerät einsetzen, betätigen Sie bitte während der ersten 60 Sekunden nach dem Einsetzen einer „alten“ Kartusche **nicht** den Taster BEDIEN-TASTER „BUZZER-RESET“.
- Wenn Sie den BEDIEN-TASTER „BUZZER-RESET“ unmittelbar nach dem Tausch einer Service-Kartusche betätigen, wird der Timer für den Kartuschen-Wechsel zurückgesetzt.

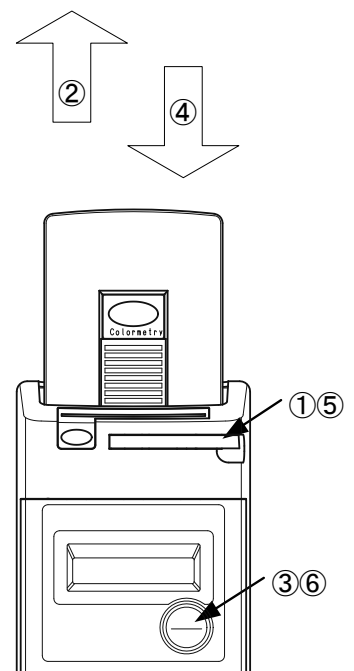
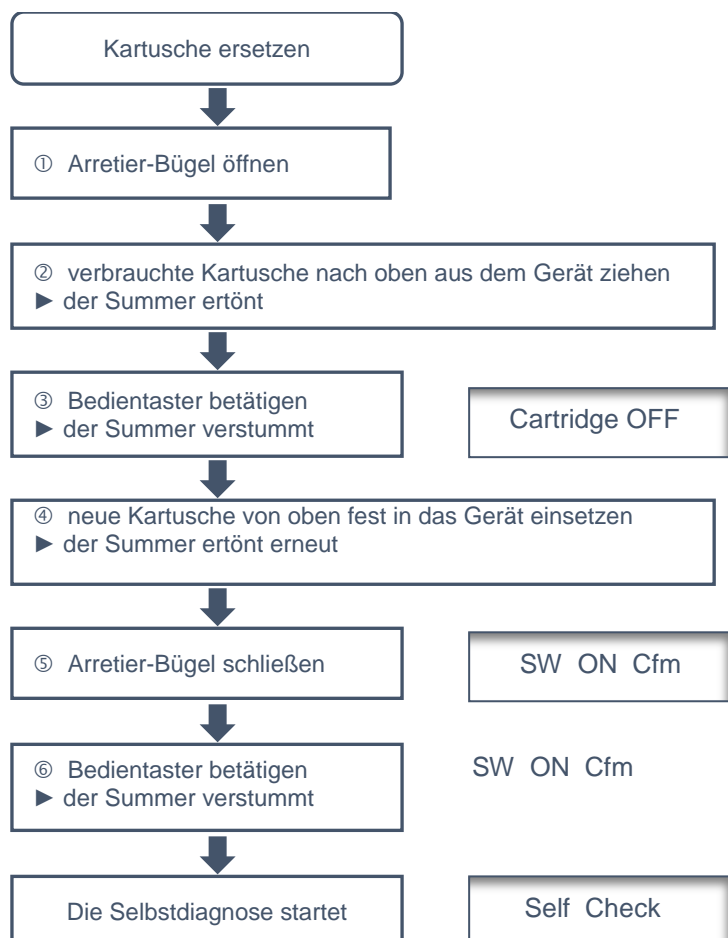


BILD 2 ABLAUF KARTUSCHENWECHSEL